Umweltprüfung:

Konfliktanalyse zum Planvorhaben 'Bockenheim - Südlich Rödelheimer Landstraße, Gemischte Baufläche, geplant'

Kommune/Ortsteil: Frankfurt am Main/Bockenheim

Realnutzung (Stand 2016): 9990 Freifläche, 1200 Mischbebauung, 1100 Wohnbebauung, 1300 Industrie u.

Gewerbe, 6130 Landesstraße, 5900 Verkehrsgrün, 6250 Innerörtl. Straße, 6510 Schienenfläche

Vorgesehene Nutzung: Gewerbliche Baufläche, geplant

Flur: 18, 14

Größe der Planfläche: 3,5 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Stand 2011): Wohnbaufläche, Bestand, Gemischte Baufläche, Bestand, Gewerbliche Baufläche, Bestand, Parkanlage, Wohnungsferne Gärten, Wohnbaufläche, geplant Landschaftsplan (Stand 2000/2002): Verkehrsgrün, einschließliche Lärmschutzanalgen, Siedlungsflächen gemäß geltendem FNP Stand Juli 2000, Gleisanlage oder Bahngelände, Straße oder Verkehrsfläche

Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltthemen auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbare 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen (inkl. Quellen und Datenstand) zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren und die verwendeten Datengrundlagen werden in Kapitel 3.1.1 des Umweltberichtes zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (http://bit.ly/2jUPhut), ebenso aktuell verwendete Daten (http://bit.ly/2A95HDs).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

Restriktion **Konflikt** Bewertungsindex Planfläche 0 Wirkzone 0 0,9

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

[0] unerheblich

[1] erheblich (>= 1,0 Konflikte gemittelt über die Fläche)

[2] sehr erheblich (>= 6,0 Konflikte bzw. 0,1 Restriktionen gemittelt über die Fläche)

[3] sehr erheblich (>= 0,5 Restriktionen gemittelt über die Fläche)





Befliegung Hessen Stand 2015



Raumwiderstand

- Konflikte (unerheblich) 1 bis 2 Konflikte (erheblich) 3 bis 4 Konflikte (erheblich) 5 bis 6 Konflikte (erheblich bis sehr erheblich)
- 7 bis 8 Konflikte (sehr erheblich) = 9 Konflikte (sehr erheblich)
- Restriktion (sehr erheblich)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltthemen, Wirkzonen

Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt	Wirkzone	Mensch und Gesundheit, Bevölkerung	Wirkzone
Vogelschutzgebiete	1000 m	Fluglaerm	0 m
FFHGebiete	1000 m	Strassenverkehrslaerm	0 m
Naturschutzgebiete	300 m	Schienenverkehrslaerm	0 m
Landschaftsschutzgebiete	300 m	Industrielaerm	0 m
Naturdenkmale	300 m	Seveso Stoerfallbereich	0 m
G Landschaftsbestandteile	300 m	Elektromagnetische Felder	0 m
Kompensationsflaechen	300 m	Windenergieanlagen Bestand	300 m
Biotope	300 m	Wohnumfeld Wohnen Bestand	300 m
Biotopverbundsystem	300 m	Wohnumfeld Misch Bestand	100 m
Vogelzugrastplaetze	300 m		
Artenvorkommen	300 m		
Boden und Fläche		Wasser	
Altlasten	100 m	Gewaesserzustand	100 m
Bergschadensgebiete	100 m	FliessStillgewaesser	100 m
Hangrutschungsgefaehrdung	100 m	Quellen	100 m
Neuversiegelung	0 m	Ueberschwemmungsgebiete	0 m
Lebensraum Archivfunktion	100 m	Pot Ueberschwemmflaechen	0 m
Ertrags Filterfunktion	100 m	Trinkwasserschutzgebiete	0 m
Palaeantologische Denkmale	100 m	Heilquellenschutzgebiete	0 m
Geologische Besonderheiten	100 m	Pot Grundwasserneubildung	0 m
Rohstoffe	0 m	GrundwasserVerschmutzEmpf	0 m
Landschaft und Erholung		Luft und Klima	
Forstschutzgebiete	300 m	Luftbelastung	0 m
Waldfunktionen	300 m	Kaltlufthaushalt	0 m
Wald	300 m	Bioklima	0 m
Naturpark	300 m		
Landschaftsbild	300 m		
Freizeiteinrichtungen	300 m		
Sichtbarkeit	1000 m		
Unzerschnittene Raeume	0 m		
Kultur- und Sachgüter			
Bodendenkmale Limes	300 m		
Bodendenkmale	100 m		
Baudenkmale Fernwirkung	300 m		
Baudenkmale	100 m		
Kulth Landschaftselemente	100 m		

2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltthemen mit starken rechtlichen Bindungen)

Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 1%

Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Sonstige Eichen-Hainbuchenwälder gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Baumreihen und Alleen gem. HBK)

Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 5% (0,2 ha)

Kranich, Grauer Kranich (Art. 1)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%

Kranich, Grauer Kranich (Art. 1), Großer Eichenbock (FFH IV, RL: vom Aussterben bedroht)

Altlasten und altlastenverdächtige Flächen

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 1%

Altstandort - altlastenverdächtig (Scala un Blue Heaven - Hertha Krohn City-West), ALTIS-Nr. 412.000.120-001.015

Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltthemen ohne starke rechtliche Bindungen)

Gebiete mit hoher Straßenlärmimmissionsbelastung

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 29% (1 ha)

LNight (22-6 Uhr): >55-60 dB(A), LDEN (0-24 Uhr): >60-65 dB(A)

Gebiete mit hoher Schienenlärmimmissionsbelastung

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 27% (1 ha)

LDEN (0-24 Uhr): >75 dB(A), LNight (22-6 Uhr): >60-65 dB(A), LNight (22-6 Uhr): >55-60 dB(A), LDEN (0-24 Uhr):

>60-65 dB(A), LNight (22-6 Uhr): >70 dB(A)

Umfeld: Wohnen, Bildung, Erholung, Gesundheit (Bestand)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 11% (0,4 ha)

Wohnbebauung

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 34%

Nutz-/Freizeitgärten, Wohnbebauung, Wf.Schule/Fördersch.

Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 17% (0,6 ha) Mischbebauung, Verkehrsgrün, Innerörtl. Straße Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 23% Mischbebauung, Verkehrsgrün, Innerörtl. Straße

Landschaftsschutzgebiete

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 14%

Grüngürtel und Grünzüge in der Stadt Frankfurt am Main

Biotope

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 4%

Wertvoll (Gefaßte Quellen gem. HBK), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Besonders wertvoll (Gebüsch,

Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP)

Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%

Froschbiss (RL: gefährdet)

Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 16% (0,6 ha)

sonstige Grünfläche (Versiegelungsgrad < 10 %), Gartenland (Versiegelungsgrad < 10 %)

Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (3,5 ha)

hoch (mächtiger Porenleiter)

























Gebiete mit hoher Schadstoffimmissionsbelastung der Luft (1.000 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (3,5 ha)

sehr hoch (Stickstoffdioxid-Konzentration >= 50 μg/m³ im Jahresmittel 2009-2013)

Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **6%** (0,2 ha) Klimawirksame Fläche mit sehr hoher Bedeutung

Gebiete mit hoher Wärmebelastung ("Bioklima"; 200 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil 100% (3,5 ha)

sehr hohe Wärmebelastung (> 27,5 - 30,0 Belastungstage pro Jahr)

Wald (Bestand)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil < 1%

Laubwald

Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **1%** sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild

Freizeiteinrichtungen, Bestand

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil 3%

Regionalpark Safariroute

Baudenkmäler

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil 7%

Postsiedlung

3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Bestehende Vorbelastungendurch Altlasten und altlastenverdächtige Flächen, Gebiete mit hoher Schienenlärmimmissionsbelastung, Gebiete mit hoher Wärmebelastung ("Bioklima"; 200 m-Rasterdaten), Gebiete mit hoher Straßenlärmimmissionsbelastung, Gebiete mit hoher Schadstoffimmissionsbelastung der Luft (1.000 m-Rasterdaten)

(Wirkfaktoren: Lärmimmissionen, Wärmebelastung, Schadstoffimmissionen)

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächen- und Funktionsverluste

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen, Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %), Umfeld: Wohnen, Bildung, Erholung, Gesundheit (Bestand), Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand) (Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächen- und Funktionsverluste mit Zerschneidungs- und Barrierewirkung

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen, Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen

für Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung, Grundwasserabsenkung oder -verunreinigung, Schadstoffimmissionen)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen, Baudenkmäler, Landschaftsschutzgebiete, Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten), Wald (Bestand), Umfeld: Wohnen, Bildung, Erholung, Gesundheit (Bestand), Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand), Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG, Freizeiteinrichtungen, Bestand Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen













